

---

**4753/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 02.03.2010**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Vock  
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur  
**betreffend Rauchen an Schulen**

Jahrelang haben sozialistische Organisationen für die Einrichtung von Raucherbereichen für Schüler an Schulen gekämpft.

Derzeit geht der Trend in die entgegen gesetzte Richtung. Ihr Regierungs- und Parteikollege, Gesundheitsminister Alois Stöger, möchte die Möglichkeiten zu Rauchen deutlich zurückdrängen. Derzeit sind Gastronomiebetriebe die hauptsächlich Betroffenen von Maßnahmen gegen das Rauchen.

Ein Vorgehen gegen Wirtschaftstreibende ist jedoch dann besonders fraglich, wenn der Bund in seinem eigenen Verantwortungsbereich nicht annähernd so konsequent vorgeht.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

### **Anfrage**

1. Welche Regelungen und baulichen Maßnahmen plant Ihr Ministerium bezüglich des Rauchens von Lehrern und Schülern in Schulen und auf Schulgelände?
2. Welche aufklärenden Maßnahmen plant Ihr Ministerium bezüglich des Rauchens von Lehrern und Schülern in Schulen und auf Schulgelände?